

BITTGE BET

ANLÄSSLICH DER CORONA-EPIDEMIE



Albrecht Dürer, Betende Hände

AUFERSTEHUNGSKIRCHE LOHR A. MAIN
(TRINITATISZEIT III / ENDE DES KIRCHENJAHRES)

BEGRÜßUNG / EINGANGSWORTE

Gegebenenfalls können vorweg freie Worte zum Anlass und zum Verlauf des Bittgebets gesprochen werden.

E = Einer A = Alle

EINGANG

- E Unser Abendgebet steige auf zu dir,
 A und es senke sich auf uns herab dein Erbarmen.
 E Dein ist der Tag, und dein ist die Nacht.
 A Lass, wenn des Tages Licht verlischt,
 das Licht deiner Wahrheit uns leuchten.
 E Geleite uns zur Ruhe der Nacht
 A und dereinst zur ewigen Vollendung.
 E Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
 A wie im Anfang, so auch jetzt
 und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

LIED (EG 697)

Dieser Taizé-Gesang kann mehrmals gesungen werden.

Meine Hoffnung und meine Freude,
 meine Stärke, mein Licht,
 Christus, meine Zuversicht,
 auf dich vertrau ich und fürcht' mich nicht,
 auf dich vertrau ich und fürcht' mich nicht!

(Melodie und Satz: Jacques Berthier, Taizé, 1988, EG 697)

AUS PSALM 80

Du Hirte Israels, höre,
der du Josef hütetest wie Schafe!

Erscheine, der du thronst über den Cherubim,
vor Ephraim, Benjamin und Manasse!

Erwecke deine Kraft
und komm uns zu Hilfe!

Gott, tröste uns wieder
und lass leuchten dein Antlitz, so genesen wir.

HERR, Gott Zebaoth,
wie lange willst du zürnen, während dein Volk zu dir betet?

Du speisest sie mit Tränenbrot
und tränkest sie mit einem großen Krug voll Tränen.

Du lässtest unsre Nachbarn sich um uns streiten,
und unsre Feinde verspotteten uns.

Gott Zebaoth, tröste uns wieder;
lass leuchten dein Antlitz, so genesen wir.

Du hast einen Weinstock aus Ägypten geholt,
hast vertrieben die Völker und ihn eingepflanzt.

Du hast vor ihm Raum gemacht
und hast ihn lassen einwurzeln,
dass er das Land erfüllt hat.

Berge sind mit seinem Schatten bedeckt
und mit seinen Reben die Zedern Gottes.

Du hast seine Ranken ausgebreitet bis an das Meer
und seine Zweige bis an den Strom.

Warum hast du denn seine Mauer zerbrochen,
dass jeder seine Früchte abreißt, der vorübergeht?

Gott Zebaoth, wende dich doch!

Schau vom Himmel und sieh herein,
nimm dich dieses Weinstocks an!

So wollen wir nicht von dir weichen.

Lass uns leben, so wollen wir deinen Namen anrufen.

HERR, Gott Zebaoth, tröste uns wieder;
lass leuchten dein Antlitz, so genesen wir.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist,

wie im Anfang, so auch jetzt
und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

LIED (EG 697)

Kann wieder mehrmals gesungen werden.

Meine Hoffnung und meine Freude,
meine Stärke, mein Licht,
Christus, meine Zuversicht,
auf dich vertrau ich und fürcht' mich nicht,
auf dich vertrau ich und fürcht' mich nicht!

(Melodie und Satz: Jacques Berthier, Taizé, 1988, EG 697)

LESUNG

An dieser Stelle kann die Tageslosung, die Tageslese oder einer der vorgegebenen Texte des Sonntags verwendet werden.

STILLE ODER AUSLEGUNG

Hier kann auch ein Wort der Väter gelesen werden oder ein kurzer, offener Austausch über die biblische Lesung stattfinden.

LIED (EG 616)

1. Va - ter un - ser im Him - mel,
Je - sus Christ, un - ser Ret - ter,
Heil - ger Geist, un - ser Trö - ster,

2. 1.-3. dir ge - hört un - ser Le - ben,

3. wir lo - - ben dich.

Kanon für 3 Stimmen: Terrye Coelho 1972, deutscher Text Gerhard Röckle 1977

FÜRBITTEN

- E Herr, unser Gott, du lässt diesen Tag zu Ende gehen. Lass Leib und Seele zur Ruhe kommen und gib uns deinen Frieden!
- A Wir bitten dich: Erhöre uns!
- E Deine Hand war heute über uns und hat uns bewahrt. Vergib allen Kleinglauben und alles Unrecht dieses Tages!
- A Wir bitten dich: Erhöre uns!
- E Wir bitten dich für alle, die voll Sorge in die Zukunft blicken: für alle, die nicht genug zum Leben haben und für alle, die einsam sind: Sei du ihr Tröster und Befreier.
- A Wir bitten dich: Erhöre uns!
- E Unser Leben ist bedroht von Krankheit und Seuchen. Wir denken vor dir angesichts der Corona-Pandemie an alle Menschen, die davon betroffen sind: Erbarme dich ihrer!

- A Wir bitten dich: Erhöre uns!
- E Gib den Wissenschaftlern und Forschern Weisheit, den Politikern Umsicht und den Behörden Augenmaß!
- A Wir bitten dich: Erhöre uns!
- E Lass die Kranken genesen. Tröste, die einen lieben Menschen verloren haben. Stärke alle Schwestern, Pfleger und Ärzte!
- A Wir bitten dich: Erhöre uns!
- E Schenke den Verängstigten neue Hoffnung, den Leichtsinningen mehr Verantwortungsbewusstsein und all denen, die das staatliche Handeln für falsch halten, Geduld und Fairness!
- A Wir bitten dich: Erhöre uns!
- E Gib, dass es unsere Gesellschaft nicht zerreißt angesichts der so unterschiedlichen Einschätzungen, Meinungen und Verhaltensweisen! Gib allen Besonnenheit und Toleranz!
- A Wir bitten dich: Erhöre uns!
- E Bringe uns gut durch die kalte Jahreszeit und lass nicht zu, dass das Virus unser Zusammenleben, den Frieden, die Gesundheit und die wirtschaftliche Entwicklung bedrohen!
- A Wir bitten dich: Erhöre uns!
- E Hilf besonders allen, die durch die Pandemie und ihre Folgen unter Einsamkeit leiden und ihren Beruf oder ihr Vermögen verloren haben!
- A Wir bitten dich: Erhöre uns!
- E Wir bringen auch alle anderen Nöte dieser Welt vor dich: Gewalt und Kriege, Unterdrückung und Vertreibung. Erbarme dich aller, deren Leben bedroht ist!
- A Wir bitten dich: Erhöre uns!

[7]

E Gib uns allen Weisheit und Entschlossenheit, die Natur zu
schönen und deine Schöpfung zu bewahren! Gib dem Land
den Regen, den es braucht!

A Wir bitten dich: Erhöre uns!

E Wir bitten dich für alle Menschen, die mit uns leben, für die
Bewohner unserer Stadt, unseres Hauses, für unsere Nach-
barn und Bekannten und für unsere Freunde: Segne sie!

A Wir bitten dich: Erhöre uns!

E Stärke deine Kirche. Gib ihr Einheit und leite sie durch dei-
nen Geist! Stehe den Christen in unserer Partnergemeinde
Oldonyo Sambu bei: Bewahre und versorge sie!

A Wir bitten dich: Erhöre uns!

E Ewiger Gott, du bist Anfang und Ende der Zeit, Ursprung
und Ziel unseres Lebens! Erweise deine Herrschaft unter uns
und überwinde Sprachlosigkeit und Beziehungslosigkeit!

A Wir bitten dich: Erhöre uns!

[Stille]

*In der Stille können weitere eigene Bitten und die Namen
bestimmter Menschen vor Gott gebracht werden.*

VATERUNSER

Vater unser im Himmel ...

SEGEN

„Unser Herr Jesus Christus und Gott, unser Vater, der uns
geliebt und uns einen ewigen Trost gegeben hat und eine gute
Hoffnung durch Gnade, der tröste eure Herzen und stärke euch
in allem guten Werk und Wort.“ (2. Thessalonicher 2,16-17)

[8]

LIED (EG 616)

1. Va - ter un - ser im Him - mel,
Je - sus Christ, un - ser Ret - ter,
Heil - ger Geist, un - ser Trö - ster,

2. 1.- 3. dir ge - hört un - ser Le - ben,

3. wir lo - - ben dich.

[STILLE]

6. Auflage/Version / 7.10.2020 / Verfasser: T.Roth

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Lohr a.Main

Dr.-Gustav-Woehrnitz-Weg 6

97816 Lohr a.Main

www.lohr-evangelisch.de

